

Wette mit Folgen

Von abgemeldet

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Gibt es etwas Besseres als TRAUBEN?	2
Kapitel 2: Schultasche in Brand	5
Kapitel 3: Essensreste in der DUSCHE!	10

Kapitel 1: Gibt es etwas Besseres als TRAUBEN?

huhu :)

so hier ist dat erste kapitel xD hehe

ich wünsche euch viel spaß damit =)

gglg conny

~~~~~  
~~~~~

Gibt es etwas Besseres als TRAUBEN?

Mit Tränen gefüllten großen Augen sah er ihn an und formte seine Lippen zu einem Schmollmund, während er weit die Hände zu der gegenüberliegenden Person ausstreckte.

„Nur noch eine...“

Genervt zog Ace die Augenbrauen hoch und seufzte laut auf.

„Das ist aber jetzt die letzte!“

Ein strahlendes Lächeln bildete sich auf den Gesichtszügen des gerade einmal 15 jährigen Jungen, der die Traube freudig annahm.

„Danke“, grinste er breit.

Doch statt weiter darauf zu warten bis Ace ihm die Traube überreicht hatte, beugte sich Law etwas nach vorne und erreichte somit die Hand von Ace. Dort angekommen ließ er die Finger in seiner Mundhöhle verschwinden. Erst schmeckte er die Traube ab und kaute diese herunter bis er sie hinterher schluckte. Ace war erstmal total geschockt von der Aktion und lief schlagartig rot an. Law konnte die Röte auf dessen Wangen sehen und ihm gefiel diese. Aus diesem Grund wollte er noch einen drauf setzen.

Einige Male nuckelte er an den verschiedenen Fingern und leckte an ihnen. Ace wusste nun wirklich nicht, was er von der Aktion halten sollte, aber eines wusste er auf jeden Fall.

„Hast du sie noch alle? Dir geb ich nie wieder Trauben!“, schrie er ihn an, zog dabei seine Hand zu sich zurück und wischte den Speichel an seiner Hose ab.

Währenddessen setzte er seinen tödlichen Blick ein. Am liebsten würde er ihm die restlichen Trauben ins Gesicht werfen. Doch plötzlich wurde er von einer stimme

hinter sich aus den Gedanken gerissen. Allerdings wurde er, bevor er realisieren konnte, wer hinter ihm stand, von zwei starken Armen in eine feste Umarmung gezogen. Üblicherweise ist es ihm egal von wem er umarmt wird, aber der Betroffene hatte sich anstelle der Brust sich an seinem Hals geklammert und nahm ihm sprichwörtlich die Luft zum atmen. Ace versuchte sich aus dem Griff zu befreien, jedoch erfolglos. Er war diesem Klammeraffen hilflos ausgeliefert.

„Hey Ace. Wie ge-“, doch bevor Ruffy seinen Satz zu Ende gesprochen hatte, bildeten sich in seinen Augen funkelnde Sterne.

„Bekomm ich welche?“ fragte Ruffy und deutete auf die Trauben.

Hin und her hüpfend wartete er auf eine Antwort, aber Ace sagte nichts und lief langsam blau an.

„Hey Ace, ist dir nicht gut?“, fragte dieser und sah ihn verwirrt an.

Ace war nun schon beinahe lila. Mit weit offenem Mund jappste er wie ein aus dem Wasser gezogener Fisch nach Luft und versuchte verzweifelt den Würgegriff von Ruffy zu lockern. In seinen Augen konnte man deutlich die Worte //Ruffy wenn wir zu Hause sind// herauslesen.

Als der Sommersprossige nach einer Weile immer noch nichts sagte, ließ Ruffy diesen schulterzuckend los und vergriff sich an die Trauben.

„Ich bedien mich mal“, sagte er lächelnd und nahm sich die restlichen Trauben.

Doch leider verlief dies nicht ganz ohne Folgen. Anscheinend hatte ein gewisser Law etwas dagegen, dass Ruffy die ganzen Trauben alleine aufessen durfte. Aus diesem Grund sah Law zu Ace und fauchte diesen nun an.

„Hey! Nur weil er dein Bruder ist, darf er alle Trauben haben oder wie?“, keifte er beleidigt.

Beide ergriffen die Trauben im selben Moment und rissen sie auseinander. Die Trauben spritzten in alle Richtungen und landeten teils auf dem Boden und auf dem Tisch. Lauf aufstöhnend und traurig darüber, dass die Trauben nun unessbar waren, ließen sich Law und Ruffy auf die Stühle nieder und trauerten diesen hinterher. Zu gerne hätten sie jetzt den Geschmack und die leckere Flüssigkeit der süßlichen Frucht im Mund gehabt. Bei dem Gedanken zuckten beide kurz zusammen und überlegten sich schon, ob sie die Reste nicht vom Boden lecken sollten.

Während Ruffy und Law im Traubenwahn gesunken waren, stand Ace, nachdem er die fehlenden Luftzüge nachgeholt hatte, auf und sah die Beiden mit einem Blick an, den er davor noch nie angewendet hatte. Der Anblick spiegelte Hass und zugleich Wut.

Nun war das Fass voll!

„IHR...“, schrie Ace laut und sauste auf Ruffy und Law zu, die gerade zum Glück nicht beim Klarem waren und nun eine leichte Beute darstellten.

Leider war er im Unrecht und Ruffy sah Ace auf sich zukommen, doch dieser war auf etwas anderes fixiert als Ace.

„Ace pass auf die...“

Aber Ace nahm das nicht mehr wahr und rannte mit hoher Geschwindigkeit auf sie zu.

RUMPS

Lauter Krachen zog die gesamte Aufmerksamkeit auf den Sommersprossigen.

Dieser lag von einer Sekunde auf die Andere auf dem kalten Boden des Klassenzimmers. Er hatte die Trauben nicht gesehen und war mit voller Wucht durch diese auf den Grund geknallt. Anfangs wollten Ruffy und Law seinem Freund aufhelfen, jedoch brachen sie in Gelächter aus und wollten kurz darauf die Flucht ergreifen.

Ace Kopf dampfte und sein Gesicht war nun total errötet. Jedoch vor Wut, da er sich an Ruffy und Law rächen wollte, schrie er kreischend wie ein hysterisches Mädchen im Klassenzimmer umher und warf sämtliche Tische und Stühle um. Das darauf liegende Essen schmierte er sich ins Gesicht und warf es teilweise in der Gegend herum.

Die Klassenkameraden waren nur noch geschockt und versuchten Ace zu beruhigen, doch dieser ließ niemanden an sich heran. Er schrie sich die Kehle heraus und rannte aus dem Klassenzimmer, aber blieb an der Türklinke mit seinem T-Shirt hängen, welches sofort in zwei Teile zerriss.

Eins schwor er sich.

//NIE WIEDER TRAUBEN!//

~~~~~  
~~~~~

wie hats euch den gefallen ? =D

lasst mir doch pls ein Feedback da.. =)

gglg conny

Kapitel 2: Schultasche in Brand

huhu :)

*viiiiieeelllen dankkk
>////////////////////< für die Kommis :)
ihr seit echt O_O TOLL !!!
X'D Hehe kicher =D*

ich schreib zurzeit an noch einer ff und irgendwie fühle ich mich zu dieser ff mehr hingezogen.. weiß nicht warum x'D aber sie ist einfacher für mich zu schreiben =D weil ich nicht denken muss X'D meine finger Tippseln sich von selbst =D

*Also hier =) das nächste Kapitel
ich hoffe es gefällt euch :)*

*Knuff**

*lasst mich doch pls ein Feedback da :)
damit ich weiß wie die ff ankommt o_o
aber jetzt genut gelabbert =D*

hier viel Spaß mit dem kapitel :)

~~~~~  
~~~~~

Schultasche in Brand

Zuhause angekommen, schnaufte er erst einmal kurz auf. Endlich hatte er die Meute abgeschüttelt und konnte sich entspannen. Er verstand sowieso nicht, warum diese hinter ihm her rannten und meinten, er müsste zur Psychiatrie.

„Idioten“, murmelte er nur und ließ die Geschichte ein zweites Mal in seinem Kopf abspielen.

~~Flashback~~

„Warte doch!“, schrien sie ihm hinterher in der Hoffnung Erfolg damit zu haben, doch Ace war nicht danach darauf zu hören.

„Ihr bekommt mich niuuuuuuuuuuuuuuuuuuuu“, schrie er zurück, während er oben ohne, mit Torte im Gesicht durch die Straßen rannte und dabei die ganze Aufmerksamkeit auf sich zog.

Nicht nur, dass er sich schon in der Schule durch Ruffy's und Law's Aktion blamiert hatte - nein -, nun machte er sich einen solchen Ruf in der ganzen Stadt. Doch als was war hier

die Frage?

~~Flashback Ende~~

Hungrig lief Ace in die Küche, um sich etwas Essbares herzuzaubern, da er nicht viel von den Trau-

„Argghhh“, er kniff seine Augen zusammen.

Er wollte das Wort nicht mehr aussprechen oder daran denken, da er sich vor der ganzen Schule dank diesen Früchten bloß gestellt wurde. Er holte eine Pfanne aus der unteren Schublade und stellte sie auf den Herd. Gleich schaltete er auf die höchste Stufe, weil er es wirklich nicht mehr lange ohne Essen aushalten konnte. Er war kein besonders guter Koch und egal, was er tat, das Essen blieb ungenießbar...

Übrigens, genau deswegen hatte er heute auch zu den Trauben gegriffen. Erneut färbten sich seine Wangen rot, als er daran dachte. Am liebsten wäre er im Boden versunken und hätte sich auf einer neuen Universität angemeldet, denn er hatte wirklich keine Lust morgen erneut dorthin zu gehen. Ace seufzte kurz auf und wusch das Geschirr ab, ehe er es abtrocknete und einräumte. Den Schwamm warf er dann wieder zum Waschbecken, was aber ein großer Fehler war.

Erstens war Ace ein miserabler Werfer und Zweitens:

Ein fast trockener Schwamm in einer heißen Pfanne, in der sich nichts befand. Ob das gut gehen würde?

Ganz in Gedanken versunken und die Pfanne unbeaufsichtigt lassend, merkte er nicht, dass sich der Schwamm langsam entzündete. Die letzten Teller endlich verstaut, lächelte Ace freudig auf.

„Endlich fertig... Und jetzt zu meinen Pfannkuchen“

Er lief dabei am Herd vorbei, wo die Pfanne sich freudig weiter erhitzte und blieb dann aber abrupt stehen.

//Moment Mal hier riecht etwas komisch//

Erst dachte er, es käme von draußen, aber als er seine Pfanne sah, schreckte er auf.

„FEUER!!!“

Panisch und unwissend, was er nun tun könnte, sah er sich nach etwas um, um das Feuer zu löschen. Aber was?!

Total in Panik geraten, griff er mit seiner rechten Hand nach irgendetwas, das gerade in der Nähe war und schlug immer wieder darauf bis die Pfanne auf den Boden kullerte und der Schwamm total abgefackelt daneben lag. Erst spät bekam er mit, dass es Ruffy's Schultasche mitsamt den Büchern war.

„Egal, ich kauf ihm ne neue“, gab Ace Schulter zuckend von sich, denn es gab nun

etwas Wichtigeres um das er sich leider kümmern müsste.

„Jetzt darf ich den ganzen Saustall aufräumen...“

Die Hände zusammen legend kniete er sich herunter und sah auf die Decke.

„Bitte lieber Sexgott, lass etwas passieren. Lass mich diese Küche nicht aufräumen“, betete er einige Male vor sich hin und schloss dabei die Augen.

Einige Zeit verweilte er in dieser Stellung, aber es passierte nichts. Nach fünf Minuten gab er endlich auf und stellte sich der Arbeit. Ihm blieb einfach nichts anderes übrig als die Pfanne sauber zu machen.

Nach einigen Minuten, als er mitten beim Schrubben war und innerlich immer wieder diese Pfanne verfluchte, klingelte auf einmal die Haustür. Ace Augen weiteten sich. Er kniete sich ein weiteres Mal nieder und sah an die Decke.

„Danke lieber Sexgott...“

Mit einem Lächeln schritt er zur Tür und öffnete diese.

Marco hatte heute etwas früher aus, da die Klassenkameraden meinten der neuen Lehrerein nasse Schwämme, die sie mit starkem Sekundenkleber bestreut hatten, auf den Hintern zu kleben. Ein Lächeln bildete sich auf seinen Lippen. Wie konnte man sich nur so etwas einfallen lassen? Doch das Beste kam erst zum Schluss, als die Lehrerin raus rannte und ein ähnliches Bild von sich gab, wie Ace es vorher tat, als er kreischend das Schulgelände verließ.

Er wollte gar nicht erst wissen, was für eine Strafe Ruffy bevor stehen würde für diese Aktion. Als Marco endlich das Haus der D Brothers erreicht hatte, lief er zur Haustür und klingelte.

Ace Augen weiteten sich und er sprang umgehend in Marco's Arme. Total glücklich darüber nicht mehr schrubben zu müssen und nun Gesellschaft zu haben, vergaß er die Treppenstufen vor sich und riss sowohl Marco als auch sich selbst auf den Grund.

Als Marco reagieren wollte, lag er schon mit Ace auf seinem Körper auf dem Boden und es kreisten plötzlich viele Vögel über seinem Kopf herum.

„Ich bin der Klügere von uns“, nuschelte er abwesend vor sich hin bis Ace aufstand und die Arme ineinander verschränkte.

„Achja und wie heißt das Ergebnis von der letzten Matheaufgabe, die 4b?“, fragte dieser und sah ihn dabei eindringlich an.

Marco flogen immer noch Vögelchen über dem Kopf herum.

„36 x zum Quadrat“, murmelte er und Ace war baff.

„Du hast recht. Du bist wirklich der Klügere von uns Beiden...“

Ein Lächeln bildete sich auf seinen Lippen und er half Marco auf die Beine.

Nach einigen Minuten hatte sich Marco wieder eingekriegt und sah Ace etwas böse an, aber dieses wandelte sich schnell zu einem Lächeln.

„Ja ich bin der Klügere“, meinte er nur und wurde gleich danach von einem Augenrollenden Ace in die Wohnung gezogen.

Als Beide in der Küche waren, stellte sich Marco gedanklich dieselbe Frage wie Ace davor.

//Was riecht hier so komisch?//

Doch bevor er sich die Frage Laut stellen konnte, antwortete Ace knapp:

„Pfanne“

„Das erklärt alles“, sagte Marco lächelnd und setzte sich auf eines der Stühle.

Nun griff Marco zurück auf die Aktion in der Schule, da ihn dies sehr beschäftigte und er etwas Angst um Ruffy hatte.

„Also so wie ich dich kenne, kommt Ruffy nicht ungestraft davon oder?“, fragte er den Sommersprossigen vorsichtig und wartete auf eine Antwort.

Ace wendete sich ganz langsam zu diesem zurück mit einem wirklich unheimlichen Lächeln. Dabei knirschte er mit den Zähnen zusammen und rieb sich die Hände.

„Ich hab schon was...“, daraufhin lachte er wie ein kranker Psychopath und hielt sich die Hände etwas in die Höhe.

„Soll ich dir auch sagen was?“, fragte er mit düsterer Stimme.

Marco lief ein kalter Schauer über den Rücken und er musste schwer schlucken, bevor er daraufhin leicht zögerlich nickte.

„Das wäre?“, fragte er ängstlich flüsternd.

Er hatte gerade wirklich Angst um den Kleinen, aber noch mehr um Ace. Immer noch in derselben Haltung lächelte er Marco entgegen und fing an.

„Also wenn Ruffy nach Hause kommt...“

~~~~~  
~~~~~

sooodale =D dat wars erstmal :)

**tүүлүлүлүүү =D*

wie hats euch denn gefallen :)?

wir sehn uns dann beim nächsten kapi ;) ^^

cu cu.. Aimi-Chiyo

Kapitel 3: Essensreste in der DUSCHE!

Alohhaa x3

Na =D

Hört man mal wieder was von mir <.<

hust

Tut mir leid wenns diesmal etwas gedauert hat mitm kapitel XD

A.. A... Aber ich lass mir immer gern zeit <.<

-.- weil ich nicht einfach blödsinn aufs papier bringen will xD
obwohl das trotzdem immer wieder passiert :)

<.<..

v.v..

Q_Q..

Ich glaube ich hab das kapitel einfach aus frust geschrieben -.-
weil meine süße maus

"-Toxic_Strawberry-"

in den Urlaub gefahren ist <.<

Q_____Q und ich einfach ablenkung gebraucht habe

Q_Q

<.<

Wenn du das Ließt.

Ich hab dich so doll much lüüb -.-

·_____·

Miss dich SOO sehr!!!

Nagut aber jetzt genug getrauert xD

Hier das Kapitel :)!

Viel spaß beim lesen x3

lasst mir doch pls ein feedback da

:) freu mcih darüber.

Lg Ai^^

~~~~~  
~~~~~

Essensreste in der DUSCHE!

„Nein.. das ist keine gute Idee..“, seufzte Ruffy.

Er ließ seine Hand wieder von der Türklinge sinken und seufzte erneut auf.

„Verdammt, was wenn Ace dort drinnen ne Guillotine aufgebaut hat und ich ihm direkt in die Falle laufe?“

Ruffy zögerte weiter.

Er hielt das Packet, indem er die Entschädigung, für das was er getan hatte, in seiner linken Hand, fest verpackt, damit Ace ihn vielleicht davon lassen würde.

***** Flashback*****

Ruffy nahm sich die Packung nun schon zum Zehnten mal ganz nah vors Auge, damit er auch gut verstand was darauf stand.

Seine Hände zitterten, und langsam liefen ihm Schweißtropfen von der Stirn herunter, bis zum Hals.

//Das .. das kann doch nicht... allzu schwer sein??//

Ruffy versuchte sich immer wieder aufzumuntern, damit er nicht völlig verblödet da stand.

Um ihn standen mehrere Leute und sahen zu wie ein junger Mann eine Traubenschachtel vor die Stirn hielt.

Einige tuschelten schon und flüsterten sich Dinge wie: „Versucht er mit ihnen in Kontakt zu treten oder Versucht er sich damit abzukühlen?“

Aber nein. Keiner verstand was Ruffy damit bezwecken wollte.

Naja, warum erklärte er es ihnen nicht einfach?

Ein letztes Mal begutachtet er die Packung bis er sie genervt etwas zudrückte.

„Verdammt sind die jetzt mit oder ohne“, fluchte er im Kaufhaus und warf die Packung genervt dorthin zurück wo er sie hergenommen hatte.

„Wieso schafft das Ace immer problemlos...“

Er lief weiter und wollte den Trauben keinen weiteren Blick gönnen.

Was hatte er sich auch nur so etwas angelacht? Hätte er BLOSS die Finger davon gelassen, dann wäre alles gut verlaufen.

-Der Tag.

-Ace.

-Und sein Leben.

Gerade wollte er weiterlaufen, als er spürte wie etwas an seinem Ärmel zog und als er sich umdrehte und schon den Mund aufmachen wollte, sah ihn dieser Jemand verstört an und meinte: „Mister hier ohne Kern!“

Sie zeigte auf die Packung auf der ganz oben Fett drauf stand: KERNLOS!

„Wie haben Sie .. Sie das so... so schnell herausgefunden“, kam es stotternd von Ruffy, der auf die Packung sah, diese der Frau aus der Hand riss, und glücklich umher wedelte, als wäre es eine Klasse für sich das herauszufinden.

Er warf sich in die Arme der Frau, nein er musste sie Anbeten, er knuddelte diese, während eine Dame, die ebenfalls als Kundin anwesend ist, ihm wegen sexuelle Belästigung eine Lektion mit ihrem Regenschirm verpasste.

Was konnte Ruffy dafür, dass sein Gehirn 3 Sekunden hinterher dachte, und er davor schon gehandelt hatte?

***** Flashback Ende*****

Nach geschlagenen 10 Minuten wollte Ruffy sich dazu zwingen zu Klingeln, als sich die Tür von selbst öffnete.

Ruffy riss die Augen auf, als ihm ein Blonder Haarschopf entgegen kam.

Bemitleidend sah Marco Ruffy an und lief dann weiter.

Ruffy kannte den Blick nur zu gut, als das er ihn ignorieren konnte.

//Ich hoffe mein Geschenk rettet mir meinen Hintern!//

Er betrat seine Wohnung und hielt sofort Ausschau nach seinem Bruder, den er auch sofort in der Küche antraf.

-Oben ohne

-die Küche stand nach verbranntem

Ruffy wollte sich in sein Zimmer schleichen, um erstmal etwas Abstand zu halten. Vielleicht würde er so Ärger aus dem Weg gehen?

Er schlich sich langsam auf Zehenspitze an der ersten Tür, die offen stand und zur Küche führte, vorbei und kam nun so an die Treppe an.

//Geschafft.. puh .. hat sich ja doch gelohnt ins Ballett zu gehen.//

Er lief weiter und lief die einzelnen Stufen hoch.

Die erste Quietschte und Ruffy zuckte zusammen. //Verdammt!//

Ruffy beugte sich zur Treppe, hielt sich den Zeigefinger vor die Lippen und flüsterte leise. „Pschttt“.

Immerhin wollte er doch nicht erwischt werden.

Auch die zweite Stufe Quietschte stark und die Dritte auch und selbst die Vierte gab laute Geräusche von sich, aber dann ging es und Ruffy schloss schnell die Tür hinter sich.

„Ich lebe“, rief der Schwarzhaarige leise und ließ sich auf sein Bett sinken.

Als Marco endlich zuhause ankam, ließ er sich seufzend in seinem Zimmer hinter den Schreibtisch fallen.

Wenn er daran dachte was Ace vorhatte, musste er einfach lachen.

Er wunderte sich weiter wie man auf SO etwas kommen konnte.

„Der hat echt Erfahrung damit, wie man Leuten das Leben schwer machen kann. Was der Ruffy schon alles angetan haben muss?!“

Er seufzte und machte sich nun an seine Hausaufgaben.

*****Flashback*****

Ace und Marco sahen sich nun gegenseitig fordernd an.

„Meinst du nicht.. dass das etwas krass ist“, fragte Marco direkt und bekam ein Kopfschütteln von Ace als Antwort. „Es wird ihm gefallen glaub mir.. außerdem trifft er sich heute Abend mit Law im Kino. Das ist die perfekte Rache“ sagte er lächelnd, bis Ace Ruffy durch das Fenster kommen sah.

Marco seufzte stark und stand auf. „Na Gut.. du musst es ja wissen.“

*****Flashback Ende*****

Nach geschlagenen Stunden, in denen Ace die Küche wieder in Ordnung gebracht hatte, legte er sich ins Bett. Immerhin war es schon nach 9 Uhr.

Zugedeckt sah er hin und wieder auf seine Nachtuhr, da er auf etwas Bestimmtes wartete.

Ja etwas!

Ein Lächeln bildete sich auf seinen Lippen, während er die Augen geschlossen hatte.

Die Tür, in seinem Zimmer die zum Flur führte, ließ er weit geöffnet um alles genau zu hören.

Wenn Ruffy nicht mit ihm reden wollte und sich so verzog, dann hatte er keine andere Wahl!

Ruffy hatte derzeit seine Hausaufgaben erledigt und wartete nur darauf, dass Ace endlich schlafen ging. //Ob er weiß, dass ich daheim bin? Vielleicht denkt er, ich bin bei Law oder so?!// Mit einem Lächeln verließ er leise sein Zimmer und ging ins Bad, um sich etwas frisch zu machen, da er sich jetzt mit Law treffen wollte.

Schnell entkleidete er sich und warf sein Zeug im Bad herum, dann stieg er in die Wanne.

Ace bemerkte wie Ruffy sein Zimmer verließ und in seine Falle tapste.

Sein Grinsen wurde immer breiter.

Er stand auf und ging leise nach oben damit Ruffy nichts bemerkte.

Sein Handy nahm er mit, um alles aufzunehmen, denn immerhin wollte er sich solch einen Moment nicht einfach entgehen lassen.

Vor der Tür blieb er stehen und drückte auf Video.

Marco saß derweil am Schreibtisch und löste die letzte Aufgabe, dann sah auch er auf die Uhr und musste den Kopf lächelnd schütteln. //Ich hoffe du bist nicht duschen Ruffy//, murmelte er innerlich und legte sein Zeug in die Tasche und verkroch sich sein Bett.

Ruffy öffnete das Shampoo und seifte sich ein. Er nahm auch gerne mal etwas mehr, doch als er die Seife auf seiner Hand spürte, war ihm so anders. Es roch so anders und fühlte sich so klebrig so.

Ruffy schüttelte den Kopf. //Das bilde ich mir bestimmt nur ein//, redete er sich lächelnd ein und verteilte die Seife am ganzen Körper.

Nach einer Weile bemerkte Ruffy jedoch dass kaum Schaum da war sondern nur diese klebrige Masse, die sich an seiner Brust und so befand.

Es Roch auch ganz anders.

So wie.

Ruffy stockte.

Das konnte doch nicht wahr sein!

„SALATSOSSE“, schrie er durch die Wohnung und hielt sich die Nase zu.

Schnell öffnete er den Wasserhahn, um sich mit der Brause der Dusche abspülen zu können, doch ehe er sich versah, landete ein ganzer Haufen Spinat auf sein Gesicht. Und es folgte noch mehr: ein Spiegelei und die Reste vom letzten Abendessen. Ein lautes Lachen durchschnitt die Stille und in Ruffy kam Wut hoch. „AAAAAAAAAAAAAAAAACEEE“!!!

~~~~~  
~~~~~